



Státní oblastní
archiv v Plzni



Porta fontium



Staatliche
Archive Bayerns

**Státní okresní archiv Cheb
(Staatliches Kreisarchiv Eger)
Hauptkoordinator und Projekt-
organisation in Tschechien**

Mgr. Karel Halla
Tel. +420-354 42 25 56-7
halla@soaplzen.cz

**Státní oblastní archiv v Plzni
(Staatliches Gebietsarchiv in Pilsen)**

Mgr. Petr Hubka
Tel. +420-377 236 263
hubka@soaplzen.cz

**Státní okresní archiv Karlovy Vary
(Staatliches Kreisarchiv Karlsbad)**

Mgr. Milan Augustin
Tel. +420-353 56 51 55
augustin@soaplzen.cz

Staatsarchiv Amberg

Dr. Maria Rita Sagstetter
Tel. +49 (0)9621/307-277
Maria-Rita.Sagstetter@staam.bayern.de

**Generaldirektion der Staatlichen
Archive Bayerns
Projektorganisation in Bayern**

Dr. Julian Holzapfl M.A.
Tel. +49 (0)89/28638-2490
julian.holzapfl@gda.bayern.de

Presse-und Öffentlichkeitsarbeit

Andreas Nestl
Tel. + 49 (0)89/28638-2486
andreas.nestl@gda.bayern.de

Claudia Pollach

Tel. +49 (0)89/28638-2485
claudia.pollach@gda.bayern.de

Presseeinladung Pressemitteilung

München und Pilsen, 5. Mai 2015

Bayern / Kultur

Termin: 1000 Jahre bayerisch-tschechische Beziehungen. Präsentation des tschechisch-bayerischen Archivführers im Beisein von Mgr. Jana Vildumetzová und Bernd Sibler

13. Mai 2015, 11.00 Uhr, Amberg, Ämtergebäude Archivstraße 1 und 3

Im Rahmen eines Festakts werden die Stellvertretende Innenministerin für den Verwaltungsbe-
reich der öffentlichen Verwaltung und Gesetzgebung der Tschechischen Republik Mgr. Jana Vild-
umetzová und der Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wis-
senschaft und Kunst Bernd Sibler **am 13. Mai 2015 in Amberg den tschechisch-bayerischen
Archivführer präsentieren.**

Staatssekretär Bernd Sibler betonte vorab: „Bayern und Tschechien sind heute mehr als nur
Nachbarn. Beide Seiten bemühen sich erfolgreich um eine enge Kooperation – unter anderem in
wirtschaftlicher, wissenschaftlicher und kultureller Hinsicht. Der neue Archivführer ist Ausdruck
dieser partnerschaftlichen Beziehungen. Ich freue mich sehr, dass damit die Archivrecherchen für
deutsch- und tschechischsprachige Forscher erleichtert und so der wissenschaftliche Austausch
befördert werden kann.“

Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns

Hausanschrift: Schönfeldstraße 5
80539 München
Deutschland
Telefon: (0 89) 2 86 38-2482
E-mail: poststelle@gda.bayern.de
Internet: <http://www.staatliche-archiv.bayern.de>

Státní oblastní Archiv v Plzni

Sedláčkova 188/3, Vnitřní Město
301 00 Plzeň
Tschechische Republik

+420 377 236 263
soka-ch@soaplzen.cz
www.soaplzen.cz/

Die bayerischen und tschechischen staatlichen Archive sind stolz, dass mit dem tschechisch-bayerischen Archivführer das bestehende Webportal *www.portafontium.eu* um einen attraktiven Baustein erweitert werden kann. Der tschechisch-bayerische Archivführer ist als zweisprachige Online-Datenbank **ein neuer Zugang zu Bohemica in bayerischen Archiven und zu Bavarica in tschechischen Archiven**.

Bei den **Bohemica** handelt es sich um Informationen zu Archivgut über die Tschechische Republik in ihren aktuellen Grenzen im Hinblick auf ihr Gebiet, ihre Orte, Personen, Institutionen, Vereine, Gebäude, Denkmäler, historischen Ereignisse etc. aus den **staatlichen bayerischen Archiven**, und zwar dem Bayerischen Hauptstaatsarchiv und den Staatsarchiven Amberg, Augsburg, Bamberg, Coburg, Landshut, München, Nürnberg, Würzburg, außerdem aus der Abteilung Lastenausgleichsarchiv des Bundesarchivs in Bayreuth.

Die **Bavarica** sind Informationen zu Archivgut über Bayern in seinen aktuellen Grenzen im Hinblick auf sein Gebiet, seine Orte, Personen, Institutionen, Vereine, Gebäude, Denkmäler, historischen Ereignisse usw. aus allen tschechischen Staatlichen Gebietsarchiven einschließlich der Kreisarchive, also der Gebietsarchive in Plzeň/Pilsen, Třeboň/Wittingau, Litoměřice/Leitmeritz, Prag und Samrsk, ferner des Mährischen Landesarchivs in Brno/Brünn, des Landesarchivs in Opava/Troppau und schließlich des Nationalarchivs in Prag, womit im wesentlichen **alle staatlichen Archive der Tschechischen Republik** vertreten sind.

Derzeit reichen die erfassten Bavarica und Bohemica bis zum Jahr 2007, der tschechisch-bayerische Archivführer umfasst die Überlieferung eines ganzen Jahrtausends. Die älteste nachgewiesene Urkunde datiert vom 19. April 1010: König Heinrich II. verleiht der Äbtissin Heilika und ihrem Kloster Passau-Niedernburg seinen Anteil am Zoll zu Passau und den gesamten böhmischen Zoll (München, Bayerisches Hauptstaatsarchiv, Hochstift Passau Urkunden 25/1). Die vorliegende Datenbank soll in Zukunft aktualisiert und erweitert werden.

Deutschsprachige und tschechischsprachige Forscherinnen und Forschern können sich damit einen Überblick über Archive und Bestände jeweils in ihrer Muttersprache verschaffen, ihre Archivrecherchen am heimischen PC gezielter als bisher vorbereiten und grenzüberschreitende Archivreisen effektiver planen. Der Zugang zu Archivgut kann leichter und bequemer erfolgen.

Der tschechisch-bayerische Archivführer und der damit öffentlich und barrierefrei zugängliche digitale Inhalt entstand mit finanzieller Förderung der EU aus dem Ziel 3-Programm Grenzübergreifende Zusammenarbeit Freistaat Bayern – Tschechische Republik 2007–2013 (INTERREG IV A).

Für Ihre Berichterstattung können Sie die als Datei beigegebene Einführungsbroschüre zum Projekt gerne nützen.

Zur weiteren Information über den Ablauf des Festakts ist die Einladung beigelegt.

Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns

Hausanschrift: Schönfeldstraße 5
80539 München
Deutschland
Telefon: (0 89) 2 86 38-2482
E-mail: poststelle@gda.bayern.de
Internet: <http://www.staatliche-archiv.bayern.de>

Státní oblastní Archiv v Plzni

Sedláčková 188/3, Vnitřní Město
301 00 Plzeň
Tschechische Republik

+420 377 236 263
soka-ch@soaplzen.cz
www.soaplzen.cz/